1412, 27. Mai 1882.
B 11.

Sehr geehrter Herr,

Ihre werte Aufforderung
ist leider durchaus nicht
mehr in Stande vorgelegt
werden zu können!
Von einem späteren Zeitpunkt
lege ich ein Blatt hier bei,
das Ihnen deutlich genug
sagen wird wie ich es
ich wünsche.
Möglichst viel Platz für
meine Bemerkungen, Zusätze,
Anstreichungen;
Abkürzungen, wie sie dem
Setzer verständlich sind –

weiter fällt aus nicht ein.

Nun bin ich Ihnen aber
sehr dankbar daß Sie nur die
Muse abnehmen.
Wenn ich versuche derlei
auszuführen, schreibe
ich vor Ungeduld u. Lange-
weile nichts wie falsche
Noten u. die Muse ist ganz
vergeblich.
Daher m. unbescheidene
Bitte!

Herzlich verbunden
Ihr ergebener
J. N. Rahm